

Thema: Hundezone Hirschstettner Straße

Der unterfertige Bezirksrat der ÖVP-Donaustadt

Zoran Ilic

stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 02.12.2020 folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, eine Hundezone an einer geeigneter Stelle im Umkreis der Hirschstettner Straße / Guido Lammer Gasse /Hirschstettner Aupark zu errichten.

Begründung

Die Hundezonen beim Teich Hirschstetten und beim Mühlgrund sind für einen täglichen Besuch zu weit weg, außerdem nicht vollständig eingezäunt (Anmerkung: "Listenhunde " sind nur innerhalb von Hundezonen von ihrer Maulkorbpflicht befreit).

Entsprechend ist die Errichtung einer neuen Hundezone im gegenständlichen Gebiet erforderlich. Dabei würde sich der Hirschstettner Aupark besonders eignen: Erstens wird dieser täglich von Hundebesitzern genutzt, die Leinenpflicht jedoch schränkt die Möglichkeit, den Hund körperlich auszulasten zu können, massiv ein. Zweitens leben im südöstlichen Bereich des Parks kaum Anwohner, die sich belästigt fühlen könnten. Drittens wird dieser Teil des Parks von anderen Bewohnern wegen der Geräuschkulisse durch die unmittelbar daneben befindliche, zweigleisige Schnellbahnstrecke ohnehin wenig genutzt.